



## **Virtuelle Fachbibliothek Biologie online**

Informationen zur Biologie gibt es reichlich – das Problem ist, das jeweils passende zum Thema, zur Frage zu finden. Hier Hilfestellung zu bieten, ist Ziel und Anliegen der am 30. März unter [www.vifabio.de](http://www.vifabio.de) online gegangenen Virtuellen Fachbibliothek Biologie – vifabio.

Wie singt das Rotkehlchen? Wie unterhalten sich Elefanten? Welche Pflanzen stehen unter Schutz?

Ausgewählte Internetquellen und ausführliche Erläuterungen der Suchmöglichkeiten helfen naturkundlich Interessierten bei der Beantwortung dieser und ähnlicher Fragen.

Welche Fachzeitschriften sind für mich online erreichbar? Welche neuen Erkenntnisse gibt es bei Drosophila? Wie finde ich frei zugängliche Fachdatenbanken?

vifabio ist ein Portal, das für Biologinnen und Biologen in Forschung, Lehre und Studium biologische Literatur und Fachinformation leicht auffindbar macht.

Integriert in das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte überregionale Angebot sind Bibliothekskataloge, ausgewählte Internetquellen, Elektronische Zeitschriften, Datenbanken und Volltexte.

vifabio ist ein Projekt der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg in Frankfurt am Main. Projektpartner sind die Bibliothek des Botanischen Gartens und Botanischen Museums Berlin-Dahlem, Freie Universität Berlin, die Bibliothek des Instituts für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung, Gatersleben, die Bibliothek des Naturhistorischen Museums, Wien, BioLib - Kurt Stübers Online-Bibliothek sowie der Verband Deutscher Biologen und biologischer Fachgesellschaften (vdbiol).

Für die Redaktion:

In der Anlage finden Sie ausführlichere Angaben über unser Angebot sowie Links zu weiteren Texten und zum Logo.

Weitere Informationen über:

Dr. Judith Dähne, Virtuelle Fachbibliothek Biologie

Tel.: 069/798-39217; [j.daehne@ub.uni-frankfurt.de](mailto:j.daehne@ub.uni-frankfurt.de)

Dr. Gerwin Kasperek, Virtuelle Fachbibliothek Biologie

Tel.: 069/ 798-39365; [g.kasperek@ub.uni-frankfurt.de](mailto:g.kasperek@ub.uni-frankfurt.de)

## Unser Angebot

Der **Virtuelle Katalog Biologie** umfasst zurzeit den Fachausschnitt Biologie des Online-Katalogs (OPAC) der Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und den retrodigitalisierten Katalog der Senckenbergischen Bibliothek, einer der beiden Vorläuferbibliotheken der Universitätsbibliothek. Außerdem sind die Bibliothekskataloge der Projektpartner aus Berlin und Gatersleben im Virtuellen Katalog eingebunden. In Planung ist die Anbindung des Katalogs des Naturhistorischen Museums, Wien. Mit einer Suchanfrage können die vier Kataloge parallel durchsucht werden.

Im **Internetquellen-Führer** sind zurzeit ca. 800 qualitätskontrollierte Internetquellen aus allen Teilgebieten der Biologie in einer Datenbank erfasst und beschrieben. Zugänglich sind die Webangebote über vielfältige Suchmöglichkeiten oder durch Blättern nach Thema, Ressourcentyp oder geographischem Bezug.

Die mehr als 300 biologischen Online-Datenbanken unter den Internetquellen sind auch gezielt über den Menüpunkt **Datenbanken** erreichbar. Viele sind kostenfrei über das Internet zugänglich. Ausführliche Erläuterungen erleichtern die Nutzung der Nationallizenzen, die viele neue Zugriffsmöglichkeiten auf relevante biologische Publikationen und Datenbanken bieten. Für die wichtigen Datenbanken Biological Abstracts und Zoological wird in Kürze für Nutzer, die nicht über eine Universität oder andere Einrichtungen Nutzungsrechte haben, ein pay-per-use Zugang eingerichtet.

In Zusammenarbeit mit der **Elektronischen Zeitschriftenbibliothek** ist über die vifabio ein einfacher Zugriff auf die gerade im Bereich der Biologie besonders wichtige Publikationsform der elektronischen Zeitschrift möglich. Zurzeit sind ca. 1950 biologische Zeitschriften verzeichnet. Je nach Ihrem Standort ist teilweise der direkte Online-Zugriff auf den Volltext möglich. Dokumentlieferdienste und Fernleihverkehr bieten in anderen Fällen Zugang zum Text.

Zu den weiteren bereits integrierten Angeboten gehört Kurt Stübers BioLib, eine digitale Sammlung von historischen Büchern aus der Biologie und nahe verwandten Fachgebieten. Die Digitalisate sind auf dem Dokumentenserver edocs der UB Frankfurt abgelegt und dauerhaft archiviert; sie können nun als PDF komplett heruntergeladen werden.

Über Links zum Projektpartner vdbiol (Verband deutscher Biologen und biowissenschaftlicher Fachgesellschaften e.V.) ist darüber hinaus ein schneller Zugang zu biologisch interessanten Terminen, Studiengängen und Jobangeboten gewährleistet.

## Links

Das Logo der vifabio finden Sie unter:

<http://www.vifabio.de/about/vifabio-info.html#logo>

Einen Flyer zum Angebot der vifabio finden Sie unter:

[http://www.vifabio.de/about/vifabio\\_flyer\\_20070327.pdf](http://www.vifabio.de/about/vifabio_flyer_20070327.pdf)